

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: **AlproSept-HDE**
UFI: 13FK-E2T8-M007-2EA8

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Händedesinfektion (PT1)
Zweckbestimmung: Alkoholisches Händedesinfektionsmittel
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Desinfektion von Schleimhäuten und offenen Wunden.
Hinweis: Das Produkt ist für den gewerblichen Anwender bestimmt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: ALPRO MEDICAL GMBH
Mooswiesenstraße 9
D-78112 St. Georgen
Telefon: +49 7725 9392-0
Telefax: +49 7725 9392-91
E-Mail: info@alpro-medical.de
Internet: www.alpro-medical.de

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist: doku@alpro-medical.de

1.4. Notrufnummer

Firmeneigene Notrufnummer: +49 7725 9392-0
Mo. – Fr. von 08:00 – 16:30 Uhr (UTC+1); nur für chemische und gefahrstoffrechtliche Informationen
Giftnotrufzentrale: +49 761 19240
Vergiftungs-Informations-Zentrale, Freiburg (24 h / 7 d)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|--------------------|--|
| Flam. Liq. 2; H225 | auf der Basis von Prüfdaten (Flammpunkt) |
| Eye Irrit. 2; H319 | Berechnungsmethode |
| STOT SE 3; H336 | Berechnungsmethode |

Voller Wortlaut der Gefahrenklassen sowie der H-Sätze: siehe unter ABSCHNITT 16.1.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Gefahr

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

| | | |
|--|---|---|
| Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: | | 2-Propanol |
| H-Sätze: | H225 H319 H336 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| P-Sätze: | P210 P233 P305+P351+P338 P337+P313 P370+P378 P403+P235 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen halten. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Brand: Wassersprühstrahl, Schaum, CO ₂ , Pulverlöscher zum Löschen verwenden. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. |

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII (siehe Abschnitt 12.5.).

Die Stoffe im Gemisch haben keine endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIV (siehe Abschnitt 11 und Abschnitt 12.6.). Sie stehen nicht auf der Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59, Absatz 10).

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen in wässriger Lösung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung | Identifikations-Nummern | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 | Gewichts-% |
|-----------------------|---|---|-------------|
| Propan-2-ol | CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119457558-25-XXXX | Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 | > 60 - ≤ 65 |

Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze: siehe Abschnitt 16.1.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen, ruhig und warm lagern. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

| | |
|--------------------|--|
| Nach Hautkontakt: | Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. |
| Nach Augenkontakt: | Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Augenarzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken: | Mund mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt konsultieren. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

Augenkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Gefahrenzone räumen. Notfallpläne beachten. Sachkundige Personen hinzuziehen.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltung

Bei großen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann. Kanalisation abdecken bzw. abdichten.

Reinigung

Kleine Mengen mit saugfähigem Material (z. B. Lappen, Vlies) aufwischen. Große Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

Sonstige Angaben

Ungeeignete Rückhalte- und Reinigungsmethoden sind nicht bekannt.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.1.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen vermeiden. Einatmen von Aerosolen und Dämpfen vermeiden. Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Behälter dicht geschlossen halten.

Nicht mit anderen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln mischen.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Arzneimitteln, Lebens- und Futtermitteln, Kosmetika und Genussmitteln fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu vermeiden.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen lagern mit: Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe, selbstentzündliche Stoffe, entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe, brennbares Material, entzündliches Material, Alkalimetalle.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: zwischen 5 °C und 30 °C lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

[DE] TRGS 525 – Gefahrstoffe in Einrichtungen der medizinischen Versorgung (Abschnitt 7 Tätigkeiten mit Desinfektionsmitteln); Ausgabe: September 2014, Quelle: GMBI 2014 S. 1294-1307 v. 13.10.2014 [Nr. 63], 10.07.2015 [Nr. 27]; www.baua.de.

[DE] DGUV Information 207-206 – Prävention chemischer Risiken beim Umgang mit Desinfektionsmitteln im Gesundheitswesen, Ausgabe: 2016.12, Quelle: www.dguv.de/publikationen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

| Land | Grenzwerte | | | | Rechts- grundlage | Bemerkungen |
|--------------------------------|----------------------|-------------------|-----------------------|-------------------|----------------------|---------------------------|
| | Langzeit (8 Stunden) | | Kurzzeit (15 Minuten) | | | |
| | ppm | mg/m ³ | ppm | mg/m ³ | | |
| Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0) | | | | | | |
| Deutschland | 200 | 500 | 400 | 1000 | TRGS 900 | Kat. II, DFG, Y |
| EU | | | | | | kein Grenzwert festgelegt |
| Österreich | 200 | 500 | 800 | 2000 | GKV 2021 | |
| Schweiz | 200 | 500 | 400 | 1000 | VUV; SUVA | B, SS _c |

Verwendete Abkürzungen, Symbole, Ziffern und Erläuterungen

| | |
|-----------------|--|
| B | Biologisches Monitoring |
| DFG | Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) |
| Kat. II | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe |
| SS _c | Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden. |
| Y | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden |

Biologische Grenzwerte

| Land | Parameter | Grenzwert | Unter- suchungs- material | Probenahmezeitpunkt | Rechts- grundlage |
|--------------------------------|-----------|-----------|---------------------------------|-----------------------------------|----------------------|
| Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0) | | | | | |
| Deutschland | Aceton | 25 mg/l | Vollblut | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903 |
| | Aceton | 25 mg/l | Urin | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903 |
| Schweiz | Aceton | 25 mg/l | Vollblut | Expositionsende, bzw. Schichtende | VUV; SUVA |
| | Aceton | 25 mg/l | Urin | Expositionsende, bzw. Schichtende | VUV; SUVA |

Angaben über Überwachungsverfahren

DIN EN 482:2021-05; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Verfahren zur Bestimmung der Konzentration von chemischen Arbeitsstoffen - Grundlegende Anforderungen an die Leistungsfähigkeit; Deutsche Fassung EN 482:2021

DIN EN 689:2020-01; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Messung der Exposition durch Einatmung chemischer Arbeitsstoffe - Strategie zur Überprüfung der Einhaltung von Arbeitsplatzgrenzwerten; Deutsche Fassung EN 689:2018+AC:2019

CEN/TR 17055:2017; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Messung von chemischen Arbeitsstoffen, welche die Anforderungen nach EN 482 sowie nach einer von EN 838, EN 1076, EN 13205, EN 13890 und EN 13936 erfüllen - Auswahl von Verfahren

prEN ISO 13977; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Messung der Hautbelastung - Grundsätze und Verfahren

ISO TR 14294; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Messung der dermalen Exposition - Grundsätze und Verfahren

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen

Die Augendusche (bzw. Augenspülflasche) muss sich in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

Persönliche Schutzausrüstung

| | |
|------------------------|---|
| Augen-/Gesichtsschutz: | Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 wird empfohlen |
| Hautschutz: | |
| Handschutz: | Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung. |
| Sonstiger Hautschutz: | Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung. |
| Atemschutz: | Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung. |
| Thermische Gefahren: | Keine speziellen Schutzmaßnahmen erforderlich. |

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---------------------------------|--------------------|
| Aussehen/ Aggregatzustand: | klare, farblose Flüssigkeit | |
| Geruch: | alkoholisch | |
| Geruchsschwelle: | keine Daten verfügbar | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | < 0 °C | |
| Siedebeginn und Siedebereich: | 82 °C | |
| Entzündbarkeit: | nicht anwendbar | |
| Untere Explosionsgrenze: | Propan-2-ol: 2 Vol.-% | |
| Obere Explosionsgrenze: | Propan-2-ol: 13,4 Vol.-% | |
| Flammpunkt: | 22,5 °C | (EN ISO 2719:2002) |
| Zündtemperatur: | ca. 400 °C | |
| pH-Wert (unverdünnt): | 7,3 | (20 °C) |
| Kinematische Viskosität: | keine Daten verfügbar | |
| Löslichkeit in Wasser: | vollständig löslich | |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | nicht anwendbar | |
| Dampfdruck: | 43 hPa | (20 °C) |
| | 229 hPa | (50 °C) |
| Dichte: | 0,875 – 0,878 g/cm ³ | (20 °C) |
| Relative Dampfdichte: | keine Daten verfügbar | |
| Partikeleigenschaften: | nicht anwendbar | |

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

| | |
|--|---|
| Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff: | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich. |
| Entzündbare Gase: | nicht anwendbar |
| Aerosole: | nicht anwendbar |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

| | |
|---|-----------------|
| Oxidierende Gase: | nicht anwendbar |
| Gase unter Druck: | nicht anwendbar |
| Entzündbare Flüssigkeiten: | nicht anwendbar |
| Entzündbare Feststoffe: | nicht anwendbar |
| Selbstentzündliche Stoffe und Gemische: | nicht anwendbar |
| Pyrophore Flüssigkeiten: | nicht anwendbar |
| Pyrophore Feststoffe: | nicht anwendbar |
| Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische: | nicht anwendbar |
| Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln: | nicht anwendbar |
| Oxidierende Flüssigkeiten: | nicht anwendbar |
| Oxidierende Feststoffe: | nicht anwendbar |
| Organische Peroxide: | nicht anwendbar |
| Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische: | nicht anwendbar |
| Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff: | nicht anwendbar |

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Elektr. Leitfähigkeit (unverdünnt): nicht anwendbar (20 °C)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar. Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze und Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine unverträglichen Materialien bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt ist stabil. Lange direkte und starke Sonneneinstrahlung kann zur Bildung von explosiven Peroxiden im Produkt führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt

| | |
|-----------------------------|--|
| Akute orale Toxizität: | Schätzwert Akuter Toxizität ATE _{mix} > 2000 mg/kg => keine Einstufung |
| Akute dermale Toxizität: | Schätzwert Akuter Toxizität ATE _{mix} > 2000 mg/kg => keine Einstufung |
| Akute inhalative Toxizität: | Schätzwert Akuter Toxizität ATE _{mix} > 20 mg/l => keine Einstufung |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt

Verursacht schwere Augenreizung. [Berechnungsmethode]

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0):
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Produkt

Keine Daten verfügbar.

Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Es sind keine Stoffe enthalten, die gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch abbaubar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Inhaltsstoffe abgeleitet.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Es sind keine Stoffe enthalten, die gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produkts

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationaler und regionaler Vorschriften als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht über das Abwasser entsorgen. Produkt möglichst im Originalbehälter belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Produktreste: 07 06 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Entsorgung der Verpackung

Mit Produkt verunreinigte Verpackungen gelten als gefährliche Abfälle und sind entsprechend zu entsorgen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Verunreinigte Verpackungen: 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

Empfehlung

Verunreinigte Verpackungen sind optimal zu entleeren und können dann nach entsprechender Reinigung (Ausspülen mit Wasser) einer Wiederverwertung zugeführt werden.
[DE] In Deutschland werden Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwertet.
Ab einer Verdünnung auf 8 % ist das Gemisch nicht mehr als Gefahrstoff eingestuft.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.0. Transporteinstufung

Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften im Straßenverkehr (ADR), Eisenbahnverkehr (RID), Binnenschiffsverkehr (ADN), Seeverkehr (IMDG-Code) und Luftverkehr (ICAO-TI/IATA-DGR).

14.1. UN-Nummer

UN 1219

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN

ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)

IMDG-Code/ICAO-TI/IATA-DGR

ISOPROPANOL (ISOPROPYLALCOHOL)

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 3
Nebengefahr(en): -

14.4. Verpackungsgruppe

II

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ADN

Umweltgefährdend (Environmentally Hazardous): Nein

IMDG-Code

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht erforderlich.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

14.8. Weitere Informationen

Beförderungskategorie gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 2
Höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungseinheit gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 333 L
Begrenzte Menge (Höchstmenge je Innenverpackung) gemäß ADR/RID/ADN/IMDG-Code: 1 L
Klassifizierungscode gemäß ADR/RID/ADN: F1
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr gemäß ADR/RID: 33

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

Tunnelbeschränkungscode gemäß ADR/RID: D/E
Trenngruppe gemäß IMDG-Code Abschnitt 5.4.1.5.11.1: -
EmS-Codes: F-E, S-D

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen
nicht zutreffend

VERORDNUNG (EU) Nr. 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe
nicht zutreffend

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien
nicht zutreffend

VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
nicht zutreffend

RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, zur Änderung und anschließenden Aufhebung der Richtlinie 96/82/EG

| <i>Gefahrenkategorie</i> | <i>Mengenschwelle in Tonnen (Betriebe der unteren Klasse)</i> | <i>Mengenschwelle in Tonnen (Betriebe der oberen Klasse)</i> |
|-------------------------------|---|--|
| P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN | 5.000 | 50.000 |

RICHTLINIE 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)

VOC-Gehalt: < 64 %

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)
nicht zutreffend

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

nicht zutreffend

RICHTLINIE 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

nicht zutreffend

RICHTLINIE 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

nicht zutreffend

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS)

WGK 1 (schwach wassergefährdend); Einstufung nach Anhang 4, Nr. 3 anhand der Komponenten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV)

nicht zutreffend

TRGS 510

LGK 3 Entzündbare Flüssigkeiten

TRGS 900

Siehe Abschnitt 8.1

Nationale Vorschriften (Österreich)

GKV 2021

Siehe Abschnitt 8.1

Nationale Vorschriften (Schweiz)

VUV; SUVA

Siehe Abschnitt 8.1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze

Gefahrenklassen

| | |
|------------|--|
| Eye Irrit. | Augenreizung |
| Flam. Liq. | Entzündbare Flüssigkeiten |
| STOT SE | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) |

H-Sätze (Gefahrenhinweise)

| | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

16.2. Abkürzungen und Akronyme

| | |
|----------|--|
| ADN | <u>A</u> ccord européen relatif au transport international des marchandises <u>d</u> angereuses par voie de <u>n</u> avigation intérieure (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen) |
| ADR | <u>A</u> ccord européen relatif au transport international des marchandises <u>d</u> angereuses par <u>r</u> oute (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße) |
| AVV | <u>A</u> bfall <u>v</u> erzeichnis- <u>v</u> erordnung |
| CAS | <u>C</u> hemical <u>A</u> bstrac <u>t</u> s <u>S</u> ervice |
| CLP | Regulation on <u>C</u> lassification, <u>L</u> abelling and <u>P</u> ackaging of Substances and Mixtures (Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen) |
| [DE] | Nationale, deutsche Bestimmungen |
| DGUV | <u>D</u> eutsche <u>G</u> esetzliche <u>U</u> nfall <u>v</u> ersicherung |
| DIN | <u>D</u> eutsches <u>I</u> nstitut für <u>N</u> ormung e.V. |
| EAK | <u>E</u> uropäischer <u>A</u> bfallarten <u>k</u> atalog |
| EG | <u>E</u> uropäische <u>G</u> emeinschaft |
| EmS-Code | Emergency Schedule (Unfallbekämpfungsmaßnahmen für Schiffe) |
| EN | <u>E</u> uropäische <u>N</u> orm |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

| | |
|-----------|--|
| EU | <u>E</u> uropäische <u>U</u> nion |
| EWG | <u>E</u> uropäische <u>W</u> irtschaftsgemeinschaft |
| GKV | Grenzwerteverordnung [Österreich] |
| GMBI | <u>G</u> emeinsames <u>M</u> inisterial <u>b</u> latt |
| IATA-DGR | <u>I</u> nternational <u>A</u> ir <u>T</u> ransport <u>A</u> ssociation - <u>D</u> angerous <u>G</u> oods <u>R</u> egulations (Internationale Luftverkehrs-Vereinigung – Gefahrgutvorschriften) |
| ICAO-TI | Technical Instructions For The Safe Transport of Dangerous Goods by Air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter auf dem Luftweg) |
| IMDG-Code | <u>I</u> nternational <u>M</u> aritime Code for <u>D</u> angerous <u>G</u> oods (Internationale Vorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr) |
| LGK | <u>L</u> ager <u>k</u> lasse |
| N.A.G. | Nicht anderweitig genannt |
| NOAEL | No observed adverse effect level (höchste Konzentration ohne nachweisbare nachteilige Wirkung) |
| N.O.S | Not otherwise specified (nicht anderweitig genannt) |
| OECD | <u>O</u> rganization for <u>E</u> conomic <u>C</u> o-operation and <u>D</u> evelopment (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) |
| PBT | <u>P</u> ersistent, <u>b</u> ioaccumulative and <u>t</u> oxic (Persistent, bioakkumulierbar und toxisch) |
| ppm | <u>P</u> arts <u>p</u> er <u>m</u> illion (Teile pro Million) |
| REACH | <u>R</u> egistration, <u>E</u> valuation, <u>A</u> uthorisation and <u>R</u> estriction of <u>C</u> hemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien) |
| RID | <u>R</u> èglement concernant le transport <u>I</u> nternational ferroviaire de marchandises <u>D</u> angereuses (Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr) |
| SUVA | <u>S</u> chweizerische <u>U</u> nfall <u>v</u> ersicherungs <u>a</u> nstalt |
| TRGS | <u>T</u> echnische <u>R</u> egeln für <u>G</u> efahr <u>s</u> toffe |
| UN | <u>U</u> nited <u>N</u> ations (Vereinte Nationen) |
| UTC | Koordinierte Weltzeit (englisch: Coordinated Universal Time, französisch: Temps Universel Coordonné) |
| VOC | <u>V</u> olatile <u>O</u> rganic <u>C</u> ompounds (flüchtige organische Verbindungen) |
| vPvB | <u>V</u> ery <u>p</u> ersistent and <u>v</u> ery <u>b</u> ioaccumulative (Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar) |
| VUV | <u>V</u> erordnung über die <u>U</u> nfall <u>v</u> erhütung [Schweiz] |
| WGK | <u>W</u> assergefährdungs <u>k</u> lasse |

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern; Version 4.0 (Dezember 2022); <https://echa.europa.eu/documents>
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; Version 4.2 (03/2021); <https://echa.europa.eu/documents>
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), Registrierte Stoffe; <https://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances>
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis; <https://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database>
- Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS-Stoffdatenbank und GESTIS - Internationale Grenzwerte; <https://www.dguv.de/ifa/index.jsp>
- Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe); <https://webrigoletto.uba.de/rigoletto>

16.4. Methoden gemäß Artikel 9 VO (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung

Berechnungsmethode gemäß der Kriterien in Anhang I 1272/2008.
Flammpunkt auf Basis von Prüfdaten.
pH-Wert auf Basis von Prüfdaten.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **AlproSept-HDE**
Erstellt/Überarbeitet am: 03.05.2024

Version: 02
Ersetzt Version: 01

16.5. Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.
[DE] Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten nach § 14 Gefahrstoffverordnung.

16.6. Hinweis auf Änderungen

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind am linken Zeilenrand durch einen Strich gekennzeichnet.

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung zugrunde. Sie dienen insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar.
